



Antwort zur Anfrage Nr. 0450/2017 der Ortsbeiratsfraktionen betreffend **Neubau der Grundschule Hechtsheim (ÖDP, FW, CDU, FDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**1. Welche städtischen Gremien waren in die Beschlussfassung zum Neubau der Hechtsheimer Grundschule eingebunden?**

In die Beschlussfassung waren der Schulträgerausschuss, der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und der Stadtrat eingebunden. Die Beschlussfassung erfolgte im Rahmen der Haushaltsaufstellung. Der Ortsbeirat wurde in der Sitzung vom 26.08.2010 über die Gesamtplanung am Schulstandort Hechtsheim in Kenntnis gesetzt.

**2. Welche Größenordnung (Züge, Anzahl der Klassenräume, Fach- und Differenzierungsräume) ist für die Grundschule in Hechtsheim vorgesehen?**

- 4,5 Zügigkeit
- 2194 m<sup>2</sup> Hauptnutzfläche gem. Schulbaurichtlinie
- 18 Klassenräume
- 2 Fachräume
- Differenzierungsräume werden grundsätzlich nicht von der ADD genehmigt

**3. Welche Größenordnung wurde bei der ADD beantragt? Welche Größenordnung (Zügigkeit) ist laut Schulentwicklungsplan notwendig?**

Es wurde eine 4,5-Zügigkeit gemäß Schulentwicklungsplan bei der ADD beantragt.

**4. Ist die Grundschule als Ganztagschule geplant?**

Die Grundschule ist Ganztagschule seit dem Schuljahr 2014/2015. Eine Ganztagschule erhält gemäß Schulbaurichtlinie 2 zusätzliche Ganztagsräume, 1 Büro für einen Ganztagskoordinator, sowie einen Speiseraum und die zugehörigen Küchenflächen.

**5. Ist im Falle einer Ganztagschule eine Schulverpflegung vorgesehen?**

Die Theodor-Heuss-Schule wird bereits seit dem Schuljahr 2014/2015 mit Mittagessen im Gebäude der Grundschule versorgt. Es ist bereits ein Neubau der Mensa bei der ADD beantragt. Es wird eine gemeinsame Mensa für die Grundschule Theodor-Heuss-Schule und die IGS Hechtsheim errichtet.

## **6. Ist die Grundschule als Schwerpunktschule geplant?**

Die Grundschule Theodor-Heuss ist bereits Schwerpunktschule. Die Schulbaurichtlinie des Landes Rheinland-Pfalz sieht keinen weiteren Raumbedarf für eine Schwerpunktschule vor. Die Schule erhält jedoch im Neubau einen Lehrmittelraum für Inklusion.

## **7. Sollte sich herausstellen, dass aufgrund der steigenden Einwohnerzahl kurzfristig mehr Platz für zusätzliche Schüler notwendig wird, inwieweit gibt es dann nach der Genehmigung durch die ADD noch Spielraum, durch bauliche Maßnahmen die Größe der Schule zu erweitern.**

Die Verwaltung hat die Entwicklung des Ortsteils Hechtsheim untersucht mit dem Ergebnis, dass die Grundschule erweitert wird. Es liegen aktuell keine Gründe vor, die durchgeführten Untersuchungen in Frage zu stellen. Sollte der Schulentwicklungsplan eine langfristig dauerhaft höhere Zügigkeit ergeben wird eine Erweiterung der Schule untersucht.

## **8. Wäre es möglich, den Zuschnitt des Schuleinzugsgebietes für die Grundschule Hechtsheim zu verändern, um den Druck bezüglich der steigenden Schülerzahlen von der Hechtsheimer Grundschule zu nehmen?**

Die Grundschule Hechtsheim ist die einzige Grundschule im Einzugsgebiet des Ortsteils Hechtsheim. Eine Veränderung des Zuschnitts ist keine Option. Die steigenden Schülerzahlen im Schulentwicklungsplan wurden von der Verwaltung erkannt, mit dem Ergebnis der Erweiterung der Grundschule Theodor-Heuss-Schule durch einen Ersatzneubau.

## **9. Wäre es evtl. denkbar, mittelfristig eine neue Grundschule im Bereich des Heiligkreuzareals zu planen und zu errichten, um so den Druck wachsender Schülerzahlen von der Hechtsheimer Grundschule zu nehmen?**

Es wurden Untersuchungen im Schulbezirk Weisenau hinsichtlich der Entwicklung der Schülerzahlen durchgeführt und Abstimmungsgespräche mit der ADD getätigt. Ergebnis ist, dass ein Neubau einer Grundschule im Heilig-Kreuz-Areal nicht notwendig ist.

Mainz, 22.03.2017

gez. Merkator

Kurt Merkator  
Beigeordneter